

Beschluss vom 06. August 2015:

Der Stadtrat beschließt als strategisches Ziel

„Stärkung der Finanzkraft“

Kempen ist eine Stadt mit einer nachhaltigen Ressourcenbewirtschaftung für eine bürgernahe und effiziente Aufgabenerfüllung.

Der bisherige **Schuldenabbau** wird konsequent fortgesetzt, bis spätestens 2020 soll das Zwischenziel der Schuldenfreiheit im Kernhaushalt erreicht sein.

Für die Erfüllung überragend wichtiger Aufgaben wird jedoch eine Verschuldung zugunsten von Einzelprojekten dann ausnahmsweise nicht ausgeschlossen, wenn andere Vorgehensweisen wirtschaftlich ungünstiger wären und die Kreditaufwendungen auch langfristig vertretbar sind.

Der planmäßige **Rücklagenstand** darf nicht unter 8 Mio. EUR fallen.

Als **bürgerorientierter Dienstleister** optimiert die Verwaltung ihre Organisation und Arbeitsstrukturen stetig. Auch für ihre Beschäftigten ist sie durch laufende Modernisierung und Anpassung an allgemeine Entwicklungen ein attraktiver Arbeitgeber bzw. Dienstherr.

Maßnahmen der nachhaltigen **Haushaltskonsolidierung** begrenzen die Ausgaben und stärken die Einnahmen, um das strukturelle Defizit abzubauen. Idealerweise werden Investitionen aus dem Überschuss des Verwaltungshaushalts ggf. mit vertretbaren Entnahmen aus dem Rücklagenbestand finanziert.

Hierzu sind ein **Controlling** und ein wirksames **Investitionsmanagement** aufzubauen.